



1913 2023
110 JAHRE
SPORT & FAMILIE

110 JAHRE BREMER HC – EINE ERFOLGSGESCHICHTE SPORTBEGEISTERUNG SEIT 1913

Es ist Freitag, der 28. November 1913, das letzte Vorkriegsjahr vor dem Ersten Weltkrieg. Rückblickend wird man es als letztes „Normaljahr“ beschreiben, als letztes Jahr einer vermeintlich unbeschwerter Zeit und stabiler Ordnung. Bei Temperaturen um die 10 °C, bedecktem Himmel und leichtem Nieselregen treffen sich fünf Mitglieder vom Club zur Vahr und elf Herren, die dem neuen Verein Bremer Hockey-Club beitreten möchten.

»Zwangspause und Wiederaufbau

Vorläufig untersteht der neu gegründete BHC dem Vorstand des BTC von 1912, welcher die Leitung auch in finanzieller Hinsicht übernimmt.

Im Sommer des darauffolgenden Jahres beginnt der Erste Weltkrieg, und die Ausübung vieler sportlicher Aktivitäten ist nur stark eingeschränkt möglich. Erst im Jahr 1920 kann der Spielbetrieb wieder regulär starten. 1928 wird die Hockeyparte im BHC um eine Tennisabteilung ergänzt. Und auch nach dem Zweiten Weltkrieg muss der Verein 1946 erst einmal wieder aufgebaut werden.

Nach 40 Jahren Vereinsvorsitz durch Carl Schuckmann folgt 1963 Walter Messerknecht als 1. Vorsitzender. Auch er

steht dem Verein stolze 38 Jahre vor und leitet ihn erfolgreich bis 2001. Als wichtiger Meilenstein in der Vereinsgeschichte erwirbt der BHC 1972 die Anlage in Oberneuland, die bis heute stetig erweitert und modernisiert wird.

»Dreamteam Stubbe & Schultze

So richtig in Schwung kommt die Vereinsentwicklung ab 2005 – sowohl im Hinblick auf den Mitgliederzuwachs als auch auf die sportlichen Erfolge: Der damalige 1. Vorsitzende Christian Stubbe verpflichtet Ausnahmestrainer und Macher Martin Schultze zunächst als Chefcoach, später auch als Geschäftsführer – und eine deutschlandweit außergewöhnliche Entwicklung nimmt ihren Lauf.

»Der BHC heute

Das Sportangebot des BHC umfasst heute die Sparten Hockey, Tennis, Padel und Fitness. Seinen 1.200 Mitgliedern bietet der Verein Breiten- und Spitzensport für die ganze Familie und alle Altersklassen. Die 30.000 qm umfassende Anlage verfügt über einen Hockey-Kunstrasenplatz, ein Hockey5s-Feld, eine Mehrzweckhalle, moderne Fitness-Facilities, acht Tennis-Sandplätze, zwei Touchtennis-Plätze, zwei Premium-Padelcourts und eine Drei-Feld-Tennishalle.

Auf Basis seiner professionellen Strukturen hat sich der BHC die konsequente Nachwuchsförderung, Klimaneutralität (bis 2024), Gender-Equality in allen Sportarten und die weitere Stärkung von Partnerschaften und Netzwerken zum Ziel gesetzt.

Nationale & internationale Erfolge der letzten Jahre

Der BHC als Aushängeschild für Leistungssport in Bremen



1. Bundesliga Damen Halle
2. Bundesliga Damen Feld



A-Kader Nationalspielerin
Lena Frerichs



9 Deutsche Meistertitel
Jugend



8 Spieler:innen
Nationalmannschaft Jugend



Europapokal-Sieger Jugend
„EHC Trophy“



25+ Spieler:innen
Landesauswahl Bremen



Das BHC-Vorstandsteam: Sarat Maitin, Laura Metz, Henning Mühl, Svenja Kreyenhop und Oliver Gampper (von li. nach re.).

»Professionalität

Zwar ist der BHC ein eingetragener Verein und kein Wirtschaftsunternehmen, dennoch setzt man hier auf ähnlich professionelle Strukturen. So gibt es neben dem fünfköpfigen Vorstandsteam einen Beirat aus 15 Mitgliedern aller Sparten und Altersgruppen. Dieser sorgt nicht nur für ein breites Stimmungsbild, sondern unterstützt neben der Anregung von Projekten auch bei deren Umsetzung. Ein Team aus über 20 qualifizierten BHC-Mitarbeitern kümmert sich mit Herzblut und Know-how um Sportangebot, Organisation und Administration.

»Engagement

Doch die professionelle Struktur ist nur das Gerüst, welches auf dem Weg zum Erfolg noch mit Leben, sprich Engagement gefüllt werden muss. Ob gemeinsam oder individuell, hauptamtlich oder ehrenamtlich – der Erfolg des Vereins ruht auf vielen engagierten Schultern. Der Verein lebt von einer einzigartigen Mitmachkultur, stets nach dem BHC-Motto: Teamwork makes the dream work!

»Nachwuchsförderung

Mit Kooperationen in Hort, Schule und Sportinternat fördert der Verein den sportlichen Nachwuchs konsequent in allen Altersklassen. Denn Spitzensport und Breitensport sind eng miteinander verbunden und befruchten sich gegenseitig, ist man

hier überzeugt. Nur wenn es gelingt, in der Breite mehr Kinder und Jugendliche für den Sport zu gewinnen, hat Bremen in der Folge auch mehr Nachwuchsleistungssportler, deren Erfolge wiederum in den Breitensport ausstrahlen.

»Klimaneutralität

Seit 2017 investiert der BHC massiv, um klimaneutral zu werden: Sämtliche Beleuchtungen wurden auf LED umgestellt, Dächer, Fenster und Türen unter Energiegesichtspunkten gedämmt oder erneuert und die Kühllhäuser in der Gastronomie ausgetauscht. Auf dem Dach des Clubhauses ist bereits eine Fotovoltaikanlage installiert – demnächst ergänzt durch eine weitere Fotovoltaikanlage und eine Wärmepumpe will der BHC als erster Sportverein in Bremen 2024 Klimaneutralität erreichen.

»Gender-Equality

Unter Gender-Equality versteht man beim BHC die gesamthafte Gleichstellung auf allen Ebenen, also sowohl in den sozialpolitischen Strukturen des Sports als auch im aktiven Sport. Neben einem ausgewogenen Verhältnis zwischen Männern und Frauen in den Führungsstrukturen wird deshalb auch auf die Gleichstellung von Frauen und Männern im Sport und bei Entscheidungsprozessen geachtet. Durch die gelebte Gleichheit soll so auch zur gesamtgesellschaftlichen Veränderung beigetragen werden.

»Ausrichtung auf alle Generationen

Der BHC bietet Breiten- und Spitzensport für die ganze Familie und alle Altersklassen. Das Angebot beginnt im Vorschulalter, wo die Kleinsten bei Kids in Motion und im Mini-Hockey vielseitige, sportartübergreifende koordinative Fähigkeiten und spielerisch ballspezifische Grundlagen erlernen. In den Sparten Hockey, Tennis/Padel und Fitness findet sich ein attraktives und umfangreiches Angebot für jedes Alter. Speziell für Personen mit Beschwerden oder Einschränkungen der Beweglichkeit gibt es Reha- und Stay-fit-stay-young-Kurse. Ein großer Spielplatz und eine schmackhafte Gastronomie samt Terrasse machen den BHC für die gesamte Familie zu einem echten „happy place“.

»Starke Partnerschaften & Netzwerke

Sport hat eine große gesellschaftspolitische Bedeutung. Im Sport werden Werte wie Toleranz und Fairness vermittelt, er führt Menschen unterschiedlicher Kulturen und sozialer Hintergründe zusammen. Sport ist Teil eines gesunden Lebensstils und unterstützt Integration und Bildung. Der BHC sieht sich hier als verlässlicher Partner und Wegbereiter im Verbund mit der Stadt Bremen und einem Netzwerk aus langjährigen Unterstützern und Sponsoren.

Text: Anne Günter, Fotos: Axel Kaste, Bremer Hockey-Club



Tennispielerinnen von 1928



Hockeyspiel 1929



Hockeyspiel im September 1931



Jugendmannschaft von 1938



1. Mädchenmannschaft 1946/1947